

Pressemitteilung
Stuttgart, 15.01.2009



www.stuttgart-open-fair.de

4. Stuttgart Open Fair

Das Weltsozialforum beim Stuttgart Open Fair erleben

Mit Stuttgart Open Fair kommt das 7. Weltsozialforum in Belem/Brasilien auf den Stuttgarter Schlossplatz. Auf einer Leinwand mitten im Weltstattmarkt werden am 31. Januar 2009 Filme und Interviews vom Weltsozialforum (WSF) in Belem/Brasilien übertragen. In Belem diskutieren vom 27. Januar bis 1. Februar 2009 mehr als 100.000 Vertreterinnen und Vertreter der Zivilgesellschaft über eine gerechtere Welt.

Von Belem nach Stuttgart

Das Weltsozialforum (WSF) ist für über 50 Gruppen und Organisationen aus der Region Stuttgart der Anlass für das 4. Stuttgart Open Fair. Auch Stuttgarter Vertreter/-innen sind in Belem vor Ort und werden live berichten. Unter den Berichterstatter sind Vertreter von Brot für die Welt, sowie Gerd Rathgeb von der Organisation POEMA, die für ihre langjährigen Entwicklungsprojekte im brasilianischen Amazonasgebiet den Stuttgarter Friedenspreis 2008 gewonnen haben. Auch Chico Whitaker, der Mitbegründer des WSF wird live zu sehen sein.

Aktivisten aus mehr als 4.000 Organisationen weltweit treffen sich beim Weltsozialforum, darunter Nichtregierungsorganisationen, soziale Bewegungen, Gewerkschaften, Kirchen, Vertretern von indigenen Völkern und Umweltorganisationen. Sie alle treten für eine gerechtere und friedlichere Welt ein. Sie alle eint das Motto des WSF: Eine andere Welt ist möglich!

Von Afrika nach Belem

Belem liegt im Amazonasgebiet. Kaum eine Region der Welt zeigt deutlicher die Umweltzerstörung im Dienste von Profitinteressen: Kahlschlag riesiger Urwaldflächen und Verseuchung des Grundwassers für Fleisch- und Biospritproduktion sowie der Abbau von Bodenschätzen bedroht die letzten intakten Urwaldgebiete und die Artenvielfalt. Die indigene Bevölkerung wird vertrieben und ihrer Lebensgrundlage beraubt. Das war der Grund, mit dem WSF von Kenia, wo es 2007 stattfand, nach Brasilien zurück zu kehren. 2001 fand im brasilianischen Porto Alegre das erste WSF als Gegenveranstaltung zum Weltwirtschaftsgipfel in Davos statt. Seit daher gibt es jedes Jahr Weltsozialforen oder globale Aktionstage.

Festival des Wandels – Energie für eine andere Welt

Das Stuttgart Open Fair 2009 steht unter dem Titel „Energie für eine andere Welt“ und bietet seinen Besucher/-innen ein vielfältiges Programm. Den Auftakt macht am Freitag, 30. Januar, das SOFA-OPENING im Forum 3. Hier spricht Susan George, Politologin und Mitbegründerin von Attac-Frankreich, zu Armut, Unterentwicklung und Verschuldung der Länder des Südens. Im Anschluss diskutieren Stuttgarter Initiativen Perspektiven zivilgesellschaftlicher Arbeit in der Region.

Am Samstag, 31. Januar, gibt es neben dem Weltstattmarkt auf dem Schlossplatz ein umfangreiches Workshop-Programm zu den Themen „Neue Energie“, „Machtwirtschaft oder solidarische Ökonomie“ und „Klima für Frieden und soziale Gerechtigkeit“ im Forum 3. Die Preview des Kinofilms „Menschen-Träume-Taten“ des Filmemachers Andi Sieglmayr, das SOFA-FEST im Forum 3 und SOFA-KULTUR im Laboratorium sind nur einige Höhepunkte aus dem Kulturprogramm des Stuttgart Open Fair. Am Sonntag rundet ein musikalisch-politischer BRUNCH im Forum 3 mit dem Titel „Projekte und Perspektiven für 2009“ das Programm ab.

Die Organisator/-innen des Stuttgart Open Fair laden alle dazu ein, Teil der Weltsozialforums-bewegung zu werden und sich von 30. Januar bis 1. Februar über Alternativen zu dem bestehenden und von der Krise geschüttelten Weltwirtschaftssystem zu informieren und Alternativen aktiv mit zu gestalten. Tanken sie Energie für Veränderung!

Weitere Informationen und das aktuelle Programm: www.stuttgart-open-fair.de

SOFA-PROGRAMM

Do | 29. Januar | 20 Uhr | Laboratorium

SOFABERICHT - Brennpunkt Belém – brennt der Regenwald?
Ein Bericht aus dem Amazonasgebiet

Fr | 30. Januar | 19 Uhr | Forum 3

SOFAOPENING - »Bürgerenergie statt Machthunger!«
Eröffnungsrede von Susan George-Politologin und Attac-Mitbegründerin
Perspektiven für ein anderes Stuttgart - Diskussion mit Stuttgarter Initiativen

Sa | 31. Januar | 10 bis 17 Uhr | Schlossplatz
WELTSTATTMARKT

Mehr als 50 Initiativen aus der Region Stuttgart präsentieren Ideen und Projekte für eine nachhaltige, soziale und gerechte Welt.
Diskussionsrunden, Infostände, Themenzelte, Workshops, Aktionen, Musik, Filmvorführungen, Liveschaltung nach Belém/Brasilien, Der Kohlosaurus – ein Denkmal für die CO2-Schleudern, Stahl für die Welt – Installation, Agenda People – Skulpturen, Spiele: Weltfairteilspiel, Fadenspiel u.a., SOFA-Reisebüro bietet Stattdrundgänge, Kulinarische Spezialitäten aus aller Welt und aus der Region

Sa | 11.55 bis 16.30 Uhr

WELTBÜHNE | Schlossplatz

Kabarett »5 vor 12« mit dem AnStifter Peter Grohmann, Rapper Tobias Borke aus Stuttgart
»Rapsolo's« mit Winnfried Zimmermann, Kleingeldprinzessin aus Berlin, Theodorakis Ensemble, En Canto, brasilianischer Chor, sowie eine Capoeira Vorführung

Sa | 10 bis 19 Uhr | Forum 3

WORKSHOPS

»Neue Energien«

Energie in Bürgerhand, Ursula Sladek (E-Werke Schönau) und Katinka Lange (Clean Energy)
Agro-Treibstoffe, Thomas Hirsch (Brot für die Welt), Andreas Bauer (Umweltinstitut München)
Atom-Energie, Wilfried Hüfler (Attac Filder)
Die drei E's: Einsparung – Effizienz – Erneuerbare Energien, Wolfgang Helmle (Architekt, Ellwangen)
Automobil-Industrie und Kraftwerksektor, Ulrich Jochimsen (Netzwerk dezentrale Energienutzung Potsdam)

»Machtwirtschaft oder solidarische Ökonomie«

Finanzmarktkrise global – lokal, Prof. J. Neelsen (Uni Tübingen) und W. Rügemer (Journalist, Köln)
Afrika unter dem Druck westlicher Agrarpolitik, Dodji Kpaete (Gewerkschafter, Togo)
Globale soziale Rechte, (Kampagne Saubere Kleidung) und (Attac Stuttgart)
Solidarisch wirtschaften in der Region, (Genossenschaft copino, Netz für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V., Plattsalat e.V.)
Bürgerentscheid für Rekommunalisierung von Wasser, Strom, Gas, Jens Loewe und Barbara Kern (Stuttgarter Wasserforum)

»Klima für Frieden und soziale Gerechtigkeit«

Energiepolitik, Klima und Gerechtigkeit, Thomas Hirsch (Brot für die Welt) und (BUND)
60 Jahre NATO – Vortrag und Aktionsplanung, Uli Cremer und Roland Blach (DFG/VK)
Mein Klimawandel für ein zukunftsfähiges Morgen, (Initiative Aufbruch)
Solar for peace – angepasste Technologie im Süden, Herbert Rädler (EPIZ), (Kultur des Friedens) und (AK Solarkocher)

Sa | 17.45 Uhr | EM-Filmtheater

SOFAFILM | PREVIEW - »Menschen – Träume – Taten«
Ein Film über das Ökodorf »Sieben Linden«,

Sa | 20 Uhr | Forum 3

SOFAFEST 2009 - Tanz mit Live-Musik, live-Jazz im Keller, DJ

Sa | 20.30 Uhr | Laboratorium

SOFAKULTUR - Jazz-Konzert mit dem Cléber Alves Quartett, Brasilien

So | 1. Februar 10 bis 14 Uhr | Forum 3

MUSIKALISCH-POLITISCHER BRUNCH -»Energien bündeln-Projekte und Perspektiven für 2009«

JUGENDPROJEKT 2009- beim Stuttgart Open Fair

»Fühl deiner Stadt auf den Zahn – erfinde sie neu!«

Jugendliche finden hier Raum, ihre Zukunftsvisionen von Stuttgart zu präsentieren.

Poetryslam-Workshop | Tobias Borke | Schlossplatz

Veranstaltungsorte

Laboratorium e.V. | Wagenburgstr. 147 | 70186 Stuttgart (Ost) |

www.laboratorium-stuttgart.de

Forum 3 e.V. | Gymnasiumstr. 21A | 70173 Stuttgart (Mitte) | www.forum3.de

EM-Filmtheater | Bolzstr. 4 | 70173 Stuttgart (Mitte)

Veranstalter

Afrika Workshop Organisation e.V., Aktion Selbstbesteuerung e.V., amnesty international Gruppe Stuttgart, Attac Filder, Attac Stuttgart, AVENIR Togo e.V., BDKJ Bund deutsche katholische Jugend, BI Neckartor, Brot für die Welt, BUNDjugend Baden-Württemberg, BUND Kreisverband Stuttgart, deab Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V., DFG/VK Deutsche Friedensgesellschaft Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, Dritte-Welt-Laden Korntal, EPIZ Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen im Arbeitskreis Eine Welt e.V., Förderverein Rössle Regional e.V., Forum 3 e.V., Freies Radio Stuttgart, Gesellschaft für Gemeinwesenarbeit mit Schwarzafrika e.V., Gesellschaft Kultur des Friedens, GLS Gemeinschaftsbank eG, Initiative Aufbruch – anders besser leben, Initiative Colibri, immodestia e.V., Kampagne für saubere Kleidung| Arbeitsgruppe Stuttgart, KUS Klima- und Umweltbündnis Stuttgart, Konsumkritische Spaziergänge, Laboratorium e.V., Linden-Museum Stuttgart, Netz für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V., NOYA Network of Young Altermondialists Stuttgart, Oiko-credit Baden-Württemberg e.V., pbi peace brigades international| Regionalgruppe Stuttgart, Plattsalat e.V. | Bio-Food-Coop, POEMA e.V., Rosa-Luxemburg-Forum für Bildung und Analyse Baden-Württemberg, Solar Exchange, Stuttgart Solar e.V., Stuttgarter Wasserforum, Stuttgarter Weltläden e.V., SüdSolar e.V., terre des femmes|Städtegruppe Stuttgart, terre des hommes Deutschland e.V.|Arbeitsgruppe Stuttgart, Trott-War, ver.di | Bezirk Stuttgart, versiko AG Stuttgart, world in balance | Dr. Philipp Daniel Merckle-Stiftung, weltweit wichteln, Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung der Evang. Landeskirche in Württemberg

Ein Projekt von Vernetzung Stuttgart | www.vernetzen.org

SOFA-PRESSE

Jochen Fritz, Initiative Colibri e.V., 07032-9199917, 0171-8229719

fritz_jochen@web.de, www.stuttgart-open-fair.de